

Violettglas und Trinkwasser

Das Thema Trinkwasser ist auch in diesem Jahr nach wie vor aktuell. Viele kennen sicher schon die positiven Eigenschaften des Violettglases bei der Verpackung und Lagerung von sensiblen Heilmitteln, Nahrungsmitteln, Kosmetika usw.

Dasselbe Prinzip kann mit großem Nutzen ebenfalls in der Behandlung von **Trinkwasser** angewendet werden. Viele berichten auch von einer wahrnehmbaren geschmacklichen Verbesserung.

Ausschließlich die natürliche Heilkraft des Sonnenlichtes reicht aus.

Zur Vitalisierung von Leitungswasser genügt es, das Wasser in der Violettglasflasche kurzzeitig dem **Sonnenlicht** auszusetzen. Die Dauer kann zwischen einigen Minuten bei klarem Himmel im Sommer und einigen Stunden bei weniger klarem Himmel und niedrigerem Sonnenstand betragen.

Es ist vorteilhaft, die Flasche direkt ins Sonnenlicht zu stellen, als hinter Fensterglas, wodurch Teile des Sonnenlichtes bereits absorbiert werden können. Auch sollte man besser die Mittagszeit wählen wegen der besten Sonneneinstrahlung; jedoch dabei vermeiden, das Wasser im Sommer bei starker Einstrahlung zu lange dem Sonnenlicht auszusetzen, da sich das Glas wegen der dunklen Violettfarbe auch schnell erwärmen kann.

Nach der Besonnung kann das Wasser dann in **Violettglasflaschen** über Wochen und Monate - sogar Jahre - frisch gehalten werden; wobei natürlich auch hier die Regel gilt, dass kühle und dunkle Lagerung zu bevorzugen ist.

Hinweis: Kein kohlenensäurehaltiges Wasser einfüllen und auch kein heißes Wasser, da sonst die Gefahr besteht, dass das Glas platzt. Violettglasflaschen sind nicht für Druck- und Temperaturbelastung ausgelegt

Warum gerade Violettglas?

Nur Violettglas ist aufgrund seiner besonderen spektralen Eigenschaften in der Lage, Inhaltsstoffe langfristig zu konservieren und zu vitalisieren; wie Versuche gezeigt haben, werden die positiven Eigenschaften des Violettglases von keinem anderen Verpackungsmaterial erreicht. Dies gilt für feste wie für flüssige Inhaltsstoffe, die für den menschlichen Genuss als Nahrungs- oder Heilmittel dienen.

Spektrale Transmissionskurve von Violettglas

Die besondere Eigenschaft des Violettglases: im sichtbaren Bereich mit der Wellenlänge von ca. 400 - 700 nm ist die Transmission (= Durchlässigkeit) nahezu Null; dh., es tritt kein sichtbares Licht in die Flasche ein. Auf der andern Seite haben wir im kurzwelligen UV-A Bereich eine Durchlässigkeit von ca. 25% und im langwelligen Infrarotbereich (über 700 nm) eine noch höhere Durchlässigkeit von ca. 40 bis 50%.

Erst das Zusammenwirken dieser beiden Spektralbereiche bzw. Sonnenlichtanteile innerhalb des Glasbehälters machen die besondere belebende und gesundende Wirkung des Violettglases aus. Das Sonnenlicht ist die primäre, durch nichts übertroffene Quelle aller wohltuenden Wirkungen auf die belebte Natur sowie auf Körper und Seele des Menschen.

Häufig gestellte Fragen

Müssen neue Flaschen vor Gebrauch gereinigt werden?

> Es genügt, die Flaschen mit kaltem Wasser auszuspülen, empfindliche Naturen können auch handwarmes Wasser mit Spülmittelzusatz nehmen, auf keinen Fall jedoch kalte Flaschen in heißes Wasser legen.

Kann ich auch Milchprodukte oder Fruchtsäfte länger haltbar machen?

> Nein, natürliche bakterielle Abbauprozesse sind nach bisherigen Erfahrungen auch im völligen Dunkel wirksam.

Ich möchte Quellwasser abfüllen, bleibt es im Violettglas länger frisch?

> Ja, das eingefüllte Wasser muss jedoch Trinkwasserqualität haben, es kann nicht davon ausgegangen werden, dass genussuntaugliches Wasser (im Sinne der dt. Trinkwasserverordnung) im Violettglas zu genusstauglichem Wasser wird.

Wie oft müssen die Flaschen gereinigt werden“?

> Das hängt von der Reinheit und dem Kalkgehalt des verwendeten Wassers ab. Es ist sicher nicht verkehrt, die Flaschen von Zeit zu Zeit mit Leitungswasser gut auszuspülen. Kalkablagerungen können leicht durch Essig, Zitronensäure oder fertige Entkalker beseitigt werden.

Können die Flaschen in die Spülmaschine?

> Nein, dafür kann keine Gewähr übernommen werden.

Muß der Schraubverschluss öfter gereinigt werden?

> Da es sich nicht um einen einmaligen Gebrauch handelt, sollte der Kunststoffverschluss von Zeit zu Zeit innen gründlich gereinigt werden, um eventuelle Ablagerungen zwischen Gewinde und Glas zu verhindern.

Ich möchte gern mein Mineralwasser besonnen, geht das?

> Kohlensäurehaltige Getränke stehen immer unter mehr oder weniger Druck, der bei zunehmender Wärme ebenfalls größer wird. Für diese Druckbelastung sind unsere Violettglasflaschen nicht ausgelegt und es besteht Unfallgefahr. Wenn überhaupt, dann Besonnung nur in offenen Flaschen.

Ist es besser in offener Flasche zu besonnen?

> Prinzipiell schon wegen der besseren Entgasung des Wassers, doch es reicht aus, den Verschluss während der Besonnung nur lose aufzusetzen.

Ich habe bereits ein Osmose- bzw. Kohlefilter für Trinkwasser; bringt mir das Violettglas dann noch Vorteile?

> Ja, denn die verschiedenen Filtersysteme können ja nur bestimmte (unerwünschte) materielle Inhaltsstoffe aus dem Wasser entfernen; eine weitere Belebung des Wassers können diese Geräte jedoch nicht bewirken. Viele Kunden berichten von einer geschmacklichen Verbesserung des gefilterten Wassers im Violettglas.

Wir empfehlen das besonnte Wasser nicht nur zum regelmäßigen Trinken, sondern auch überall im Haushalt, wo zur Lebensmittelbereitung Wasser verwendet wird, wie z.B. beim Kochen. Auch ihre Zimmerpflanzen und Haustiere werden es Ihnen danken.